

Buchhandlungen und Verlage in Baden-Württemberg Report 2025

*Tom Erben
August 2025*

Agenda

1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland Folie 4
2. Verlage in Baden-Württemberg Folie 12
3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg Folie 21

1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Summary „Der Buchmarkt 2024“

Positive Bilanz 2024: Umsatzwachstum

Geschäft entwickelt sich positiv trotz angespannter Gesamtwirtschaftslage,
Buchbranche größter Bereich auf dem Markt der Inhalte

Junge Zielgruppe und Audio weiter Wachstumsmärkte

Mehr junge Buchkäufer*innen, Young und New Adult weiter wichtig, digitales Hörbuchgeschäft wächst

Wirtschaftliche Herausforderungen für Branche

Welt- und Gesamtwirtschaftslage wirken sich auch auf Buchmarkt aus:
hohe Sparneigung, verhaltene Halbjahresbilanz 2025

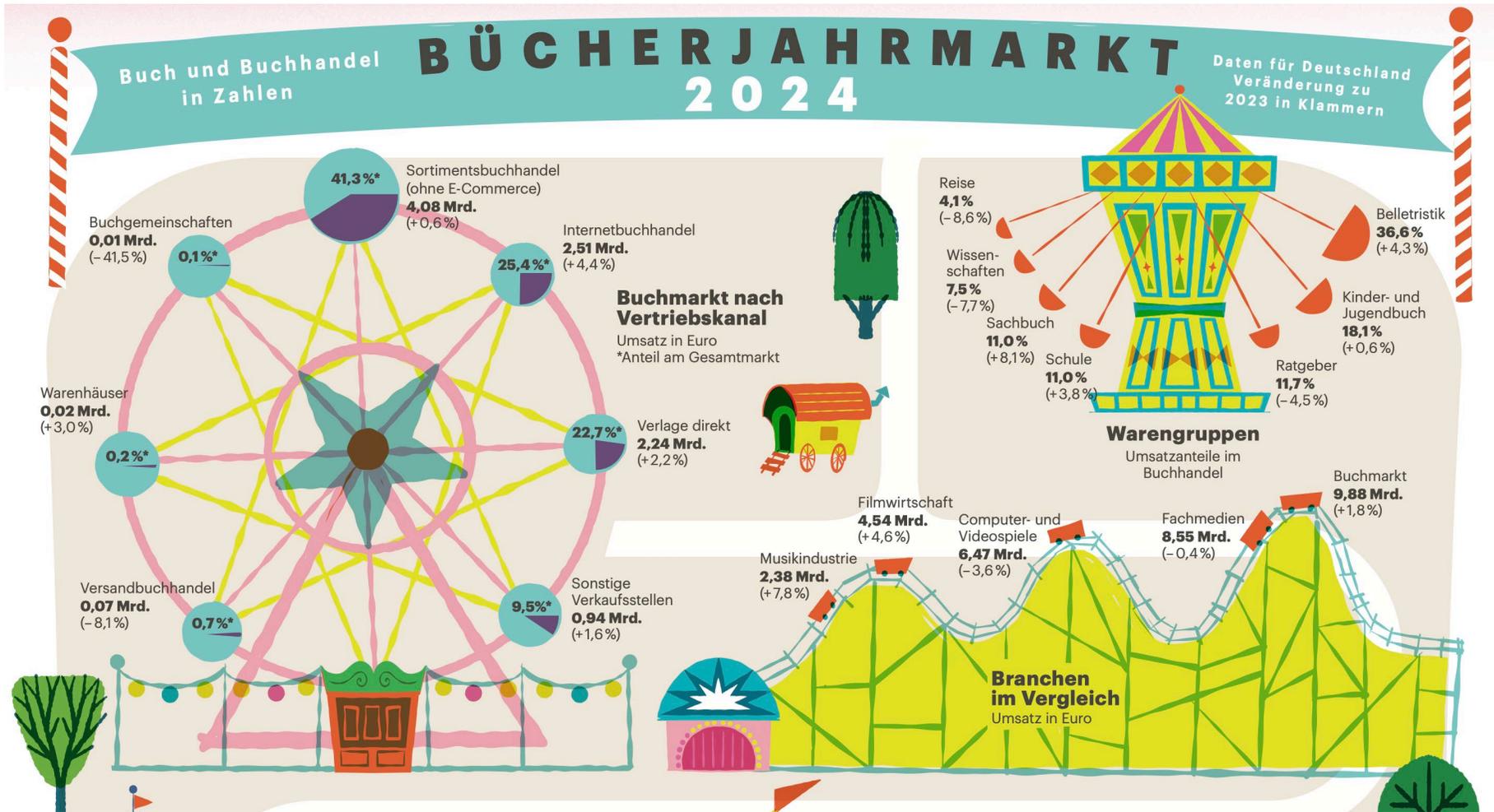
1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Summary „Der Buchmarkt 2024“

- Die Buchbranche verzeichnet trotz schwieriger Wirtschaftslage insgesamt eine positive Jahresbilanz. **Der Branchenumsatz stieg 2024 im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 Prozent.** Die Lesebegeisterung gerade junger Menschen sowie der wachsende Audio-Bereich sorgten weiterhin für eine hohe Nachfrage nach Büchern.
- Gleichzeitig zeigt sich die Branche besorgt durch die **prekäre Situation der Lesekompetenz**, lückenhafte **Regulierungsversuche im Bereich generative KI** und dringend nötige Maßnahmen zum **Abbau von Bürokratie**.
- Der Buchmarkt ist, an Umsätzen mit Inhalten gemessen, der **größte Teilbereich der Kreativindustrie**. Allerdings sind die wirtschaftlichen Auswirkungen der Weltlage mit Kriegen und Krisen auch in der Buchbranche zu spüren. Das Konsumklima ist nach wie vor schwach, die Sparneigung hoch. Das zeigt sich auch in einer **verhaltenen Halbjahresbilanz 2025**. Das traditionell starke zweite Halbjahr steht aber noch bevor.

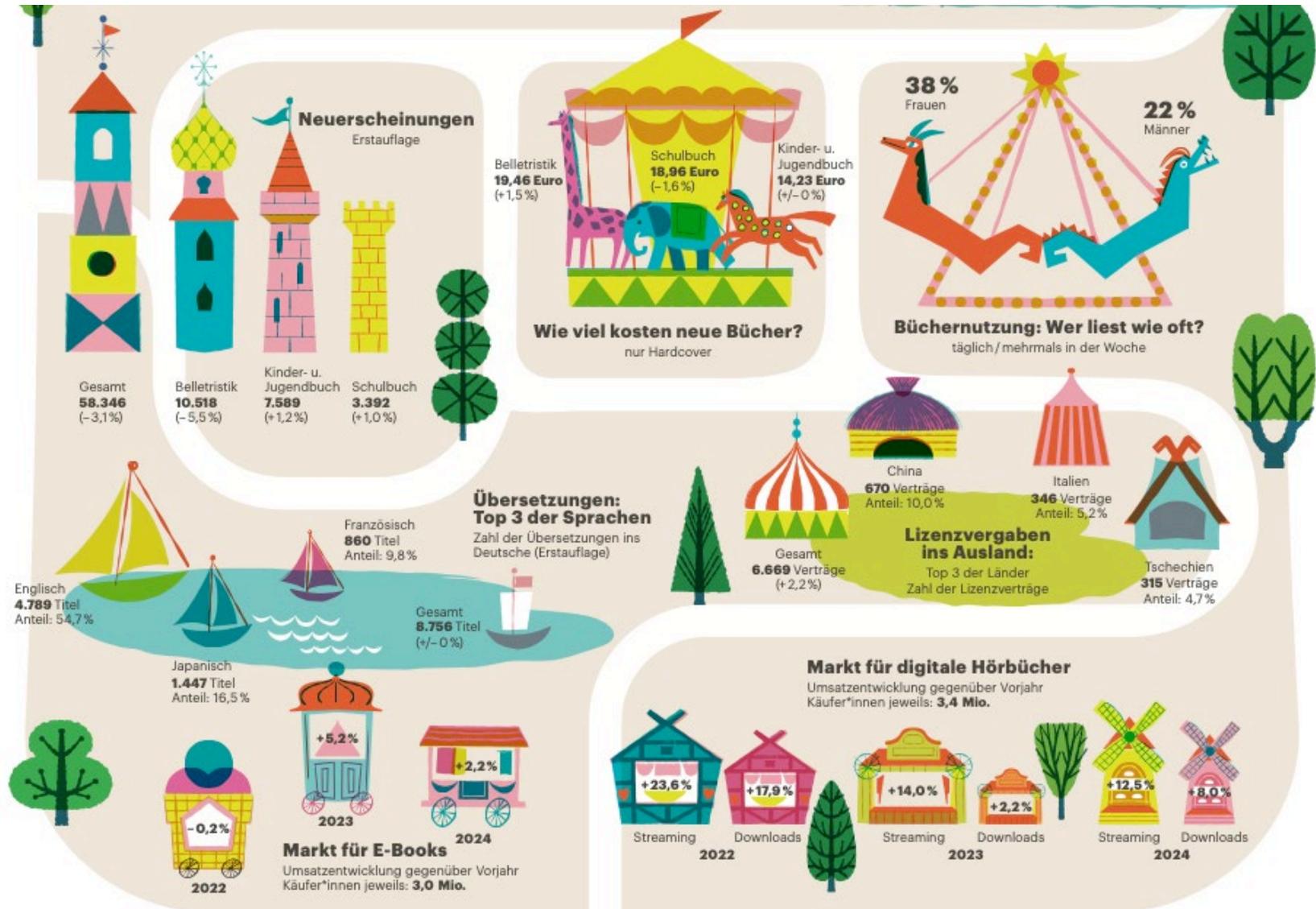
1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Summary „Der Buchmarkt 2024“



1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Summary „Der Buchmarkt 2024“

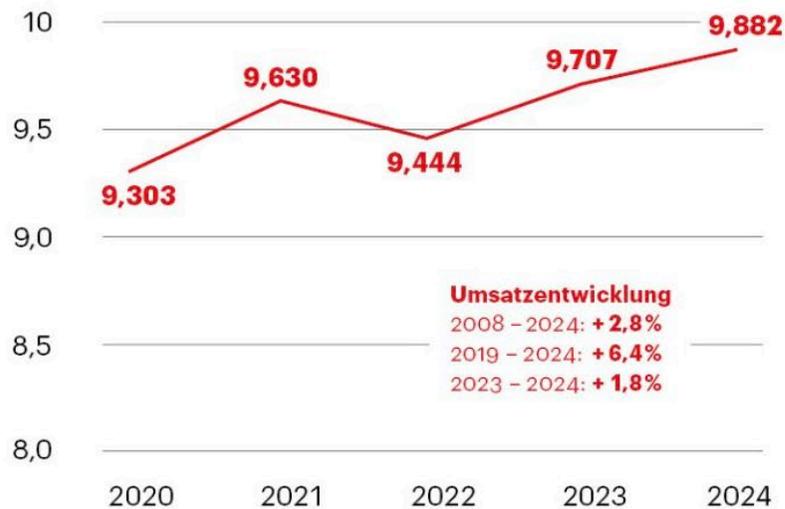


1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Der Buchmarkt 2024

Entwicklung des Branchenumsatzes 2020 – 2024

in Milliarden Euro, geschätzte Umsätze



Umsatzplus von 1,8 Prozent

Die Buchbranche hat im Jahr 2024 im Vergleich zum Vorjahr ein Umsatzplus von 1,8 Prozent erzielt und 9,88 Milliarden Euro eingespielt.

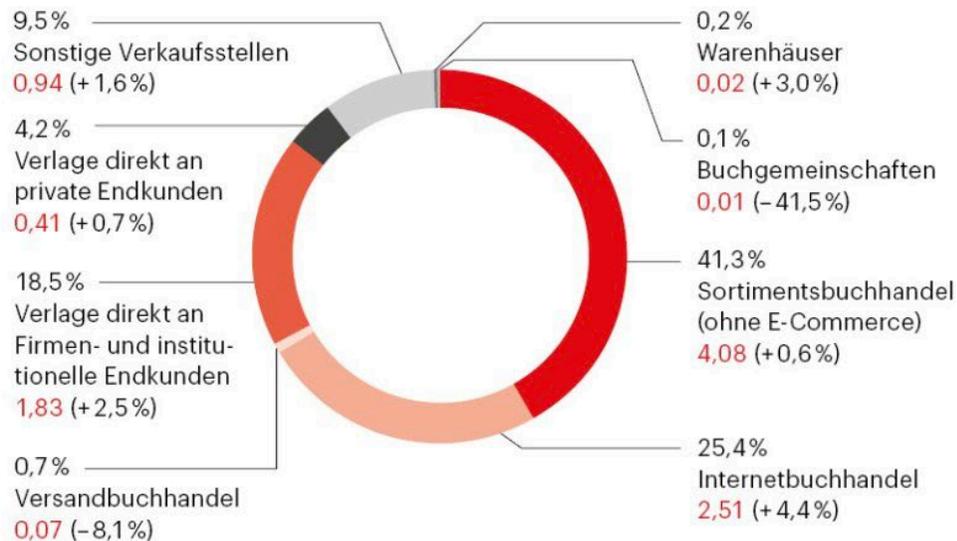
Quelle : Börsenverein des Deutschen Buchhandels

1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Der Buchmarkt 2024

Umsatzanteile nach Vertriebswegen 2024

Geschätzte Umsätze in Mrd. Euro mit Entwicklung zum Vorjahr
(in Klammern)



Quelle : Börsenverein des Deutschen Buchhandels

Gesamtumsatz

9,882
+1,8%

Sortiment und Internet legen zu

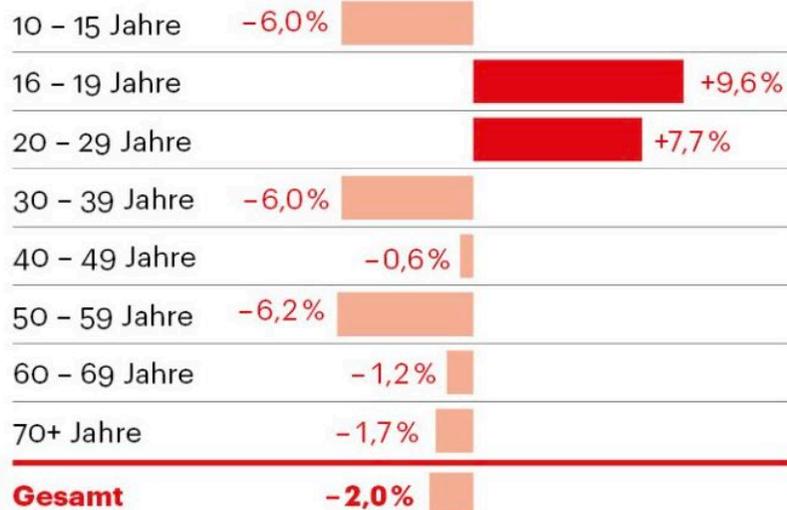
Die beiden zentralen Vertriebswege liegen gegenüber dem Vorjahr im Plus. Der Online-Handel wächst seit Jahren. Wichtig: Die Hälfte der Online-Umsätze entfällt auf die Shops der Buchhandlungen.

1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Der Buchmarkt 2024

Käufer:innenentwicklung nach Alter 2024

Veränderung zum Vorjahr



Junge Käufer:innen dazugewonnen

In den jungen Zielgruppen wurden im vergangenen Jahr zusätzliche Käufer:innen erreicht. Unter dem Strich, über alle Altergruppen, gingen rund eine halbe Million Käuferinnen und Käufer verloren.

Käufer:innenreichweite:

2024: 16 – 19 Jahre: **34,2%**

2023: 16 – 19 Jahre: **31,1%**

2024: 20 – 29 Jahre: **32,9%**

2023: 20 – 29 Jahre: **30,3%**

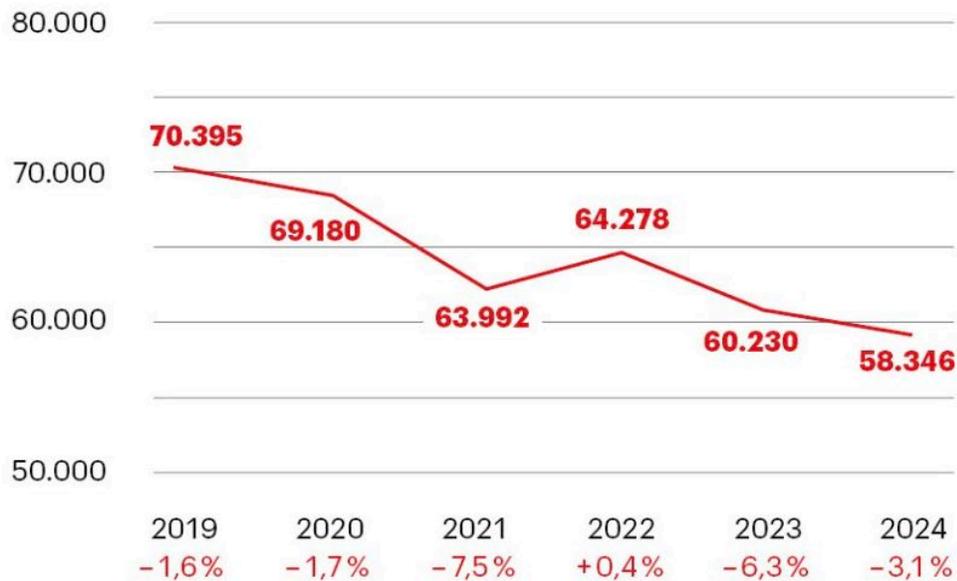
Basis: repräsentativ für 65,7 Mio. Personen (deutsche Wohnbevölkerung ab 10 Jahren), ohne Schul- und Fachbücher, inklusive Downloads (Hörbücher und E-Books)
Quelle: YouGov Panel Media & Entertainment

1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Der Buchmarkt 2024

Titelproduktion der Verlage

Erstauflagen 2019 – 2024



Novitätenanzahl ist rückläufig

Die Zahl der Neuerscheinungen ist auch im Jahr 2024 weiter zurückgegangen (minus 3,1 Prozent). Darin spiegelt sich die strategische Fokussierung der Verlage wider.

Quellen: Deutsche Nationalbibliografie, VLB
(Berechnungen: Börsenverein des Deutschen Buchhandels)

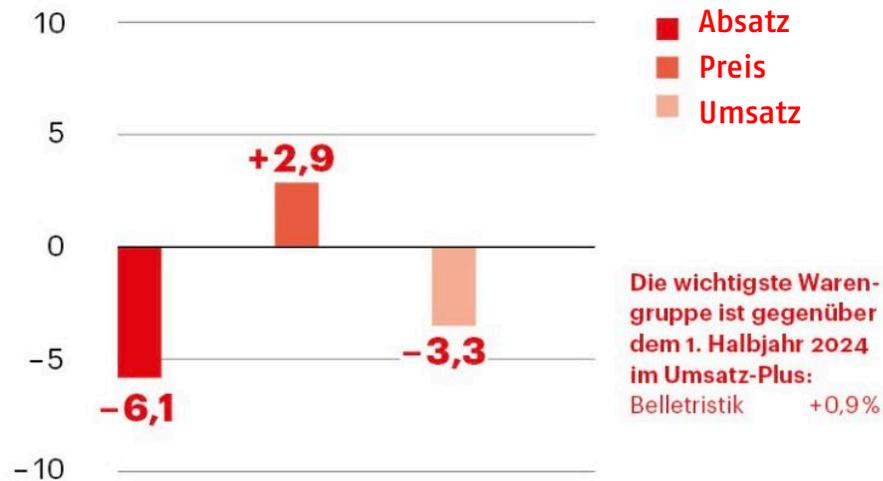
1. Kennzahlen der Buchbranche in Deutschland

Der Buchmarkt 2025 (1. Halbjahr)

Buchmarkt: Halbjahresbilanz

Kumulierte Entwicklung im Buchmarkt

1. Hj. 2025 zu 1. Hj. 2024



Das erste Halbjahr endet im Minus

Von Januar bis Juni hat der Buchhandel über alle Vertriebswege hinweg 3,3 Prozent seines Umsatzes eingebüßt. Der Juni schloss mit minus 7,5 Prozent bei zwei Verkaufstagen weniger als im Vorjahr.

Vertriebswege: Sortimentsbuchhandel, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhaus, Elektro- und Drogeriemarkt (jeweils Barumsatz) sowie E-Commerce

Quelle: © Media Control, 2025

2. Verlage in Baden-Württemberg

Summary

Baden-Württemberg bleibt Spitzenreiter

Die Verlage in Baden-Württemberg erwirtschaften 2023 mit rund 1,69 Mrd € (Verlagsabgabepreis) 2,2% weniger als im Vorjahr. Dennoch kann BW seine Position als umsatzstärkstes Bundesland behaupten.

36% Umsatzanteil der TOP 100 Verlage D/A/CH

Insgesamt 24 Verlage aus Baden-Württemberg steuern rund 36% zum Gesamtumsatz der TOP 100 Verlage 2024 in D/A/CH bei. 2022 waren es 22 Verlage mit einem Anteil von nur 30%.

Hidden Champion aus Ba-Wü

Der Heidelberger Verlag Springer Nature gehört zur Stuttgarter Holtzbrinck Publishing Group und ist der umsatzstärkste Verlag Deutschlands.

2. Verlage in Baden-Württemberg

Summary

- „Publishing made in BW“ bleibt Spitzenreiter im bundesweiten Vergleich: Die Umsätze von über 30% aller Verlage werden 2023 in Baden-Württemberg erwirtschaftet.
- Fachverlage machen über die Hälfte aller Verlagsumsätze aus. Sie sind in Baden-Württemberg besonders stark, auch weil sie die digitale Transformation früh begonnen haben. Unter den TOP 25 Fachverlagen kommen aus 7 aus BW.
- Die Verlagsbranche in BW ist geprägt von international und crossmedial agierenden Häusern wie Springer Nature, Haufe, Thieme, Kosmos, Mairdumont u.v.a.
- Auf der anderen Seite gibt es viele innovative unabhängige Verlage, die zur Vielfalt unserer Medienöffentlichkeit beitragen und themenspezifische Nischen abdecken.
- Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Weltlage sind auch in der Verlagsbranche zu spüren durch erhöhten Kostendruck und niedriges Konsumklima. Die Handelskonzentration erschwert insbesondere unabhängigen Verlagen den Marktzugang.
- Herausforderungen und Chancen für kleine wie große Häuser bieten die Veränderungen durch KI in nahezu allen Stufen der Wertschöpfungskette traditioneller Verlagshäuser.

2. Verlage in Baden-Württemberg Umsatz steuerpflichtiger Unternehmen 2023

- Die Verlage in Baden-Württemberg erwirtschaften 2023 rund 1,69 Mrd. €. Trotz leichtem Rückgang (-2,2%) bleibt BW auf Rang 1 mit 31,3% der Gesamtumsätze in Deutschland.

Umsatz Verlage in...	Anteil	2023	2022	2021	2020	
1. Baden-Württemberg	31,3%	1,69	1,73	1,83	1,79	Mrd. €
2. Bayern	24,7%	1,33	1,25	1,28	1,42	
3. NRW	15,0%	0,81	0,83	0,82	5,53*	
4. Berlin	13,9%	0,75	0,77	0,74	0,80	

**Bei den Umsatzwerten für NRW – und damit auch für Deutschland gesamt – kommt es seit dem Berichtsjahr 2021 durch die veränderte Wirtschaftszweige (WZ)-Klassifizierung eines umsatzstarken Medienunternehmens von WZ 58.11 Verlegen von Büchern zu WZ 60.20 Fernsehveranstalter zu einer erheblichen Umsatzverschiebung. Dabei handelt es sich um einen methodisch verursachten Sondereffekt.*

Quelle: BuBiZ 2025 (Tabelle 26; Quelle: Umsatzsteuerstatistik 2023, Statistisches Bundesamt, Landesämter)

2. Verlage in Baden-Württemberg

Mitgliedsunternehmen des Börsenvereins Baden-Württemberg 2024

- 16% der deutschen Verlage haben ihren Sitz in BW, davon ein gutes Viertel in der Landeshauptstadt Stuttgart.

Anzahl der Mitgliedsverlage in D: 1.528 (-53)

	Verlage	Anteil
NRW	302	
Bayern	255	
BW	246	16%
Hessen, Rhl.Pf, Saarl	231	
Berlin/Brandenburg	170	
Nord: HH, B, SH, NS	187	
SaSaThü	98	

Anzahl der Mitgliedsverlage in BaWü: 246 (-3)

	Verlage	Anteil
Stuttgart	63 (+1)	26%
Freiburg	17 (-2)	
Heidelberg	18 (+2)	
Karlsruhe	8	
Mannheim	5	
Reutlingen	4 (+1)	
Heilbronn	1 (-1)	
Pforzheim	1	
Ulm	0	

Quelle: BuBiZ 2025, Tabelle 62 (Verbandsmitglieder mit Verkehrsnummern, einschl. Zweigniederlassungen)

2. Verlage in Baden-Württemberg

Mitgliedsunternehmen des Börsenvereins Baden-Württemberg

Städtevergleich 2024

- **Stuttgart bleibt auch 2024 der viertgrößte Verlagsstandort in Deutschland nach Berlin, Bayern und Hamburg und hat damit weiterhin die höchste Verlagsdichte pro 100.000 Einwohner.**

Verlage*	2024	2023	2022	2021	2019	2017
1. Berlin	153	156	153	157	152	146
2. München	100	105	106	103	107	114
3. Hamburg	78	75	70	71	75	76
4. Stuttgart	63	62	65	66	71	76

Zahl der Verlage pro 100.000 Einwohner

1. Stuttgart	10	10	10	11
2. München	7	7	7	7
3. Frankfurt	6	6	6	7
4. Berlin	4	4	4	4

Quelle: BuBiZ 2025 (Tabelle 61, 62), *Verbandsmitglieder

2. Verlage in Baden-Württemberg Mitgliedsunternehmen des Börsenvereins Baden-Württemberg Titelproduktion 2024 (Erstauflagen)

- Baden-Württemberg bleibt nach Anzahl der produzierten Erstauflagen auf Rang 3 nach Berlin und Bayern. Die Titelanzahl steigt gg. Vorjahr nur in BW.

	2024		2023		2022	
	Titel	Anteil	Titel	Anteil	Titel	Anteil an Gesamt D
1. Berlin	10.268	17,6%	10.830	18,0%	10.393	16,2 %
2. Bayern	9.713	15,2%	9.998	16,4%	11.162	17,4 %
3. BW	8.884	16,6%	8.810	14,6%	9.965	15,5 %
4. NRW	7.292	12,5%	7981	13,3%	8.535	13,3 %

- Von den 8.884 in BW produzierten Titeln entstanden 2024 knapp 39% in Stgt.

1. Berlin	10.267	10.830	10.393
2. München	6.293	6.507	7.357
3. Hamburg	4.342	4.279	4.918
4. Stuttgart	3.473	3.192	3.911

2. Verlage in Baden-Württemberg

Vergleich der TOP 100 Verlage 2024 in D/A/CH

- Insgesamt 24* Verlage aus Baden-Württemberg steuern mit 2,3 Mrd € rund 36% zum Gesamtumsatz der TOP 100 Verlage 2024 in D/A/CH bei. 2022 waren es 22 Verlage mit einem Anteil von „nur“ 30%.
- Addiert man die Verlage der Holtzbrinck Publishing Group mit Sitz in Stuttgart hinzu, erwirtschaftet Baden-Württemberg 2024 mit 29* Verlagen und 2,6 Mrd € 40% des Gesamtumsatz der TOP 100 Verlage.
- International erwirtschafteten Verlage aus Baden-Württemberg rund 7,9 Mrd. €
- Verlage in Baden-Württemberg beschäftigen nach eigenen Angaben rund 17.000 Mitarbeitende.

**Der Rehm Verlag (vormals Hüthig Jehle Rehm in der SWMH mit Sitz in Heidelberg; Umsatz 150 Mio. € in 2022) wurde in der Statistik des Börsenblatts nicht berücksichtigt, weil „keine validen Daten vorlagen“. Wir haben den Geschäftsführer befragt und das Ergebnis in unserer Umsatzauswertung berücksichtigt.*

Quelle: Die 100 größten Verlage, Sonderheft des Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 2025

2. Verlage in Baden-Württemberg Vergleich der TOP 100 Verlage 2024 in D/A/CH Fachverlage

- Fachverlage steuern 51% der Umsätze der Top 100 bei und stellen die Mehrheit im oberen Tabellendrittel bei hoher Umsatzstabilität.
- Unter den TOP 15 finden sich 5* Unternehmen mit Sitz in Baden-Württemberg.
- Die erfolgreichen Fachverlage haben ihre Workflows und Geschäftsmodelle in den vergangenen Jahren grundlegend neu gestaltet. Der digitale Shift ist weit fortgeschritten. Auch KI hat Einzug gehalten.

Quelle: Die 100 größten Verlage, Sonderheft des Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 2025

Top 25 Die größten Fachverlage

Rang	Verlag	Umsatz 2024 in Mio. Euro (DACH)	+-%
1	Springer Nature (Holtzbrinck ¹)	480,6	-5,8%
2	Haufe Group	455*	+5%
3	Wolters Kluwer	324,1	+5,5%
4	C.H.Beck ²	279,9	+7,5%
5	Thieme ³	183,8	+2,6%
6	Wiley-VCH ³	160,0	+5,0%
7	VNR Group	137,0	+2,2%
8	dfv Mediengruppe	132*	±0%
9	WEKA	112,0	-26,8%
10	Vogel Communications Group	98,5	+1,0%
11	DIN Media	93,0	+8,3%
12	Juris (Lefebvre Sarrut)	78,3	+6,0%
13	Deutscher Apotheker Verlag	72,2	-0,1%
14	Hogrefe	61,8	+6,4%
15	Avoxa ³	56,0	+2,6%
16	VDE Verlag	56*	-1,5%
17	Landwirtschaftsverlag ³	55,9	+1,4%
18	Dr. Otto Schmidt	54,8	-0,5%
19	NWB	50,7	+2,4%
20	De Gruyter Brill	50*	+30%
21	Forum Media	45,1	+9,7%
22	Kohlhammer	42,3	+14,3%
23	Elsevier (RELX Group)	34*	±0%
24	Deutscher Ärzteverlag	32,1	-5,8%
25	Boorberg	31,9	-0,9%

Verlage mit Wissenschafts- und Fachinformation

* geschätzt

¹ Mehrheitsanteil

² enthält auch Umsätze des Literatur- / Sachbuchprogramms

³ enthält auch Umsätze des Ratgeber- / Sachbuchprogramms

2. Verlage in Baden-Württemberg Vergleich der TOP 100 Verlage 2024 in D/A/CH Publikumsverlage

- Publikumsverlage tragen 33% zum Umsatz der TOP 100 Verlage bei (Bildungsverlage weitere 16%).
- Addiert man die Umsätze der Publikumsverlage unter dem Dach von Holtzbrinck (Droemer, Fischer, Rowohlt, KiWi), steht das Stuttgarter Familienunternehmen mit 246 Mio € auf Rang 3 der größten Publikumsverlage nach Penguin Random House und Bonnier.
- Auch der Reisespezialist Mair Dumont und die Stuttgarter Franck-Mediengruppe (Kosmos u.a.) können sich unter den TOP 15 platzieren.

Quelle: Die 100 größten Verlage, Sonderheft des Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 2025

Top 25

Die größten Publikumsverlage

Rang	Verlag	Umsatz 2024 in Mio. Euro (DACH)	+-%
1	Penguin Random House (PRH / Bertelsmann)	325,7	-0,2%
2	Bastei Lübbe	120,1	+5,1%
3	Carlsen (Bonnier)	105,0	-5,1%
4	dtv	82,0	-8,7%
5	Droemer Knauer (Holtzbrinck)	79,4	+3,8%
6	Ravensburger	67*	+1,5%
7	Rowohlt (Holtzbrinck)	66,3	-5,0%
8	MairDumont	65,0	-1,5%
9	Piper (Bonnier)	54,6	+11,2%
10	GeraNova Bruckmann	48,2	+0,8%
11	Fischer (Holtzbrinck)	48,1	-4,8%
12	Ullstein (Bonnier)	47,9	-6,4%
13	Franckh Mediengruppe	45,0	±0%
14	Münchner Verlagsgruppe (Bonnier)	41,4	+4,8%
15	Kiepenheuer & Witsch (Holtzbrinck)	37,5	+25,4%
16	Gräfe und Unzer ¹	36,1	-3,5%
17	VEMAG	36,0	+31,4%
18	arsEdition (Bonnier)	35,3	+7,0%
19	Suhrkamp	34,5	+6,5%
20	Coppenrath	34,0	±0%
21	Oetinger	31,0	-4,6%
22	Dorling Kindersley	30,9	+1,0%
23	Hanser	30* ²	+20%
24	HarperCollins	28,6	+10,4%
25	Diogenes	27,6	-3,2%

Verlage mit den Programmen Belletristik, Sachbuch, Kinder- und Jugendbuch, Ratgeber- und Reiseinformationen; ohne Kalenderverlage;
letzte Spalte: Umsatzveränderung jeweils zum Vorjahr
* geschätzt

¹ Gräfe und Unzer, bisher ein Verlag der Ganske Gruppe, gehört seit 2025 zu HarperCollins

² ohne Fachinformation

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg

Summary

Buchhandelsumsatz steigt um 6,9%

Der Umsatz der Buchhandelsunternehmen in Baden-Württemberg ist 2023 analog zum Buchhandelsumsatz in Deutschland um 6,9% gestiegen.

Rückgang der Buchhandlungen gebremst

Der Rückgang der Buchhandlungen in Ba-Wü fällt geringer aus, als im bundesweiten Trend. Der Anteil der Buchhandelsfilialen Deutschlands steigt in Ba-Wü auf Vor-Corina-Niveau.

Starke Standorte Stuttgart und Heidelberg

Unter den deutschen Städten mit den meisten Buchhandlungen bleibt Stuttgart 2023 auf Rang 6. Heidelberg hat die höchste Buchhandelsdichte Deutschlands.

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg

Summary

- Die Zahlen für den Berichtszeitraum 2023 sehen zunächst freundlich aus: Die Anzahl der Buchhandelsfilialen in Baden-Württemberg stabilisiert sich, die Umsätze steigen um 6,9% – das ist mehr als die von den Verlagen vorgegebenen Preiserhöhungen.
- Die Auswirkungen des deutlich gesunkenen Konsumklimas 2025 sind in diesen Zahlen aber noch nicht ablesbar: Der Branchenmonitor Buch weist für 2024 ein Umsatzwachstum von 0,9% aus, die Preise stiegen im selben Zeitraum um 3,3%, der Absatz sank um -2,2%. Für das 1. Halbjahr 2025 sank der Umsatz um -2,9%, die Preise stiegen um 2,8%, der Absatz sank um -5,5%.
- Für den unabhängigen Buchhandel bleiben die Herausforderungen bestehen: Der Generationenwechsel von eigentümergeführten Buchhandlungen gelingt i.d.R. nur an attraktiven Standorten. Dort bietet Marktführer Thalia dem unabhängigen Buchhandel als „Partnermodell“ getarnte Übernahmeangebote.
- Dennoch können sich viele unabhängige Buchhandlungen im mittelstädtisch geprägten Baden-Württemberg behaupten, wo sie eine wichtige Rolle als Kulturvermittler und Orte der Meinungsvielfalt wahrnehmen.

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg Umsatz steuerpflichtiger Unternehmen im Einzelhandel

- Der Umsatz der Buchhandlungen in BW steigt analog zum Umsatz aller Buchhandlungen in Deutschland um 6,9%.

		2023	2022	2021	2020	
Einzelhandel mit Büchern	+6,9%	3.963.009	3.707.338	3.473.541	3.490.256	€
Umsatz in BW	+6,9%	475.246	444.634	423.303	441.624	
Anteil Ba-Wü an D		12%	12%	12,2%	12,6%	
Einzelhandel mit Büchern, Ztg., Ztschr.	+6,0%	6.180.488	5.827.402	5.346.266	5.265.894	€
Anzahl in BW	+5,3%	658.113	625.656	595.215	636.185	
Anteil Ba-Wü an D		10,6%	10,7%	11,1%	12%	

Quelle: BuBiZ 2025 (Tabelle 31, 32, Unternehmen mit Umsätzen >22 T€)

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg Anzahl steuerpflichtiger Unternehmen im Einzelhandel

- Die Anzahl der Baden-Württembergischen Unternehmen im Einzelhandel mit Büchern ist stabil (-1) und liegt über dem Bevölkerungsanteil.

		2023	2022	2021	2020
Einzelhandel mit Büchern	(-60)	2.843	2.903	2.955	3.092
Anzahl in BW	(-1)	381	382	381	399
Anteil Ba-Wü an D		13,4%	13,2%	12,9%	12,9%
Einzelhandel mit Bücher/Zeitschr./Ztg. D	(-574)	7.544	8.118	7.811	7.721
Anzahl in BW	(- 37)	729	766	736	756
Anteil Ba-Wü an D		9,7%	9,4%	9,4%	9,8%

Quelle: BuBiZ 2025 (Tabelle 17, 18, Unternehmen mit Umsätzen >22 T€)

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg

Mitgliedsunternehmen des Börsenvereins Baden-Württemberg inkl. Filialen

- Auch bei den Mitgliedsunternehmen fällt der Rückgang der Buchhandlungen in BW geringer aus, als im bundesweiten Trend.

		2024	2023	2022	2021	2020
Anzahl Buchhandlungen D	- 79	3.735	3.806	3.885	4.388	4.245
Anzahl Buchhandlungen in BW	- 2	539	541	559	671	656
Anteil Ba-Wü an D	14,4%	14,2 %	14,3 %	15,3 %	15,5 %	14,1 %

- Der Anteil der Buchhandlungen in Stuttgart an allen Mitgliedsbuchhandlungen in BW beträgt 10%

Stuttgart	54 (+4)	Karlsruhe	16	Heilbronn	6 (+1)
Freiburg	18 (+2)	Mannheim	15 (-2)	Pforzheim	3
Heidelberg	18	Reutlingen	7	Ulm	10

Quelle: BuBiZ 2025 (Tabelle 61, 62 Verbandsmitglieder mit Verkehrsnummern, einschl. Zweigniederlassungen)

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg Mitgliedsunternehmen des Börsenvereins Baden-Württemberg inkl. Filialen **Städtevergleich und Buchhandelsdichte**

- Unter den deutschen Städten mit den meisten Buchhandlungen bleibt Stuttgart 2024 auf Rang 6.
- Heidelberg hat mit 1 Buchhandlung pro 8.576 Einwohner*innen nach Göttingen die zweithöchste Buchhandelsdichte bundesweit

Anzahl Buchhandlungen in...	2024	2023	2022	2021	2019
1. Berlin	210	219	217	230	231
2. München	97	96	100	116	121
3. Hamburg	99	103	102	105	105
4. Köln	76	75	76	82	92
5. Frankfurt	58	62	63	69	74
6. Stuttgart	54	50	51	63	62

Quelle: BuBiZ 2025, Tabelle 62 (Verbandsmitglieder mit Verkehrsnummern, einschl. Zweigniederlassungen)

3. Buchhandlungen in Baden-Württemberg **Deutscher Buchhandlungspreis 2024**

Kategorie besonders herausragende Buchhandlung

- Buchhandlung zum Wetzstein, Freiburg

Elf weitere Buchhandlungen aus Baden-Württemberg wurden in der Kategorie hervorragende Buchhandlungen ausgezeichnet, davon fünf erstmals*

- Abraxas Buchhandlung, Esslingen*
- Akzente, Bücher & Wein, Offenburg*
- Buchhandlung Schwarz auf Weiß, Mannheim*
- Buchladen Die Zeitgenossen, Esslingen*
- Buchhandlung Meiler, Schömberg
- Buchhandlung Karl Volk, Buchen
- Goethe Buchhandlung, Staufeu im Breisgau*
- Lyrikhandlung am Hölderlinturm, Tübingen
- Quichotte – Literarische Buchhandlung, Tübingen
- Thomas Mahr, Langenau
- WortReich Literatur, Heidelberg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Tom Erben

Geschäftsführer

Börsenverein des Deutschen Buchhandels
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Paulinenstr. 53

70178 Stuttgart

erben@buchhandelsverband.de

Tel. 0711 6194122

Stand: August 2025